

## Infusionstherapie in der Praxis

Liebe Patientinnen,  
liebe Patienten,

mit dem neuen Angebot der Infusionstherapie erweitern wir das Spektrum an Therapiemöglichkeiten in unserer Praxis und können somit noch individueller und gezielter behandeln bzw. präventiv vorsorgen.

Die Infusionen erfolgen individuell und sind auf den Patienten abgestimmt. Die Verabreichung von Vitaminen, Mineralstoffen, Aminosäuren und anderen natürlichen organischen Verbindungen als Infusionen beruht auf wissenschaftlichen Erkenntnissen der Biochemie und Physiologie.

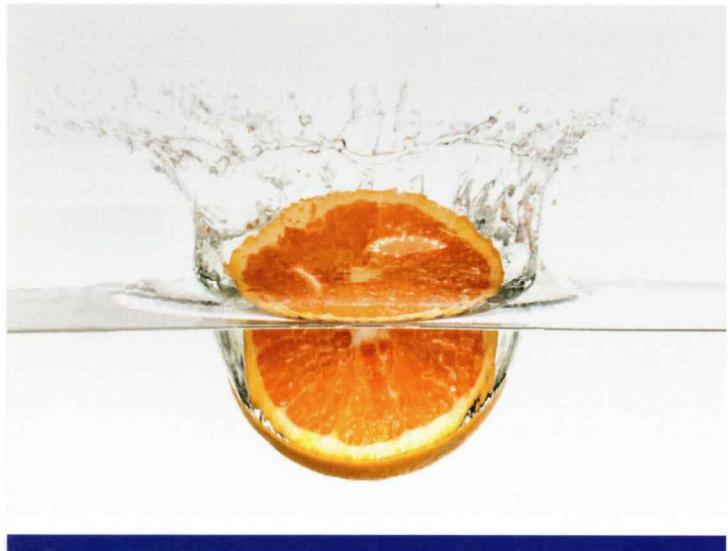
Der größte Vorteil einer Infusion bzw. Injektion ist die Bioverfügbarkeit des verabreichten Stoffes: Das, was tatsächlich direkt in die Vene kommt, steht dem Körper auch unmittelbar zur Verfügung – also sowohl schnell als auch vollständig.

Wir freuen uns sehr, dass wir mit der Burg-Apotheke in Königstein einen der renommiertesten Hersteller von Infusionen und Injektionen als Partner gewinnen konnten.

Die Qualität und Reinheit der Ausgangssubstanzen und eine Herstellung nach Industriestandard gewährleisten Therapiesicherheit, und diese ist unser größtes Anliegen für unsere Patienten.

Praxisstempel

Foto: © Timo Klostermeier/PIXELIO · shutterstock © Monkey Business Images; Sciepro



## VITAMIN C

Hochdosis-Infusionstherapie – wirksam und schützend. Aktivierend und stimulierend.



## Vitamin-C-Therapie

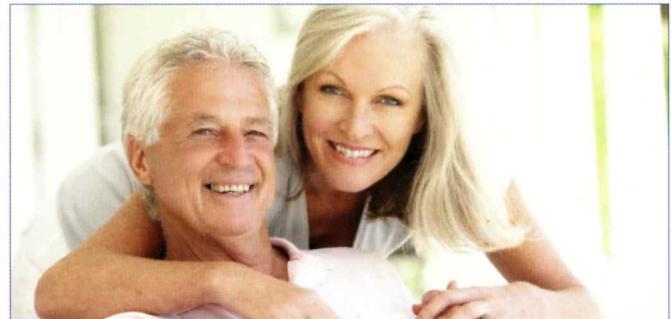
Vitamin C ist ein starkes Antioxidans und damit in hervorragender Weise geeignet, den Körper bei der Bekämpfung von oxidativem Stress zu unterstützen.

Der große Vorteil von Vitamin C ist sein Vermögen, schnell und unmittelbar in die Zelle einzudringen, da es wasserlöslich ist. Dadurch kann es seine schützende antioxidative Wirkung direkt in der Zelle entfalten. Der Mensch kann selbst kein Vitamin C bilden und ist somit auf die Zufuhr von außen angewiesen.

Da jedoch der Darm bei einer oralen Gabe in Pulver- oder Tablettenform nur bedingte Mengen aufnehmen kann und den Rest ungenutzt ausscheidet, wird eine Vitamin-C-Infusion empfohlen. Entscheidend für die therapeutische Wirkung ist dabei, dass eine hohe Vitamin-C-Konzentration im Blut erreicht wird.

## Wirkungen von Vitamin C

- Aufbau und Stärkung von Knochen, Muskulatur, Gefäßen und Bindegewebe
- Beschleunigung der Wundheilung nach Verletzung
- Stabilisierung von Stoffwechselprozessen des Hormon- und Nervensystems
- Senkung des Arterioskleroserisikos durch Abbau von Cholesterin
- Abbau von Giftstoffen aus Nahrung und Umwelt
- Schutz vor krebsauslösenden Substanzen
- Schmerzlinderung



## Anwendungsgebiete

- **Krebskrankungen**
- **Inflammation (Entzündungen)**  
Z. B. akute Infekte, Infektfälligkeit, Wundheilungsstörungen, Sportverletzungen, rheumatische Erkrankungen
- **Phasen erhöhten Energiebedarfs**  
Aufbauphasen nach Erkrankung, Trainingsphasen im Leistungssport, Prüfungsvorbereitungen, Erschöpfungszustände, Burn-out-Syndrom, Fatigue-Syndrom, Depressionen, Angstzustände
- **Chronische Schmerzerkrankungen**
- **Allergische Erkrankungen**  
Pollen-, Hausstaub- und andere Allergien, Neurodermitis, allergisches Asthma
- **Belastungen mit Giftstoffen**  
Umweltgifte oder Schwermetalle, Nikotin
- **Vorzeitige Alterungsprozesse**
- **Durchblutungsstörungen des Gehirns**

## Therapieempfehlung

Darreichung:	15 g oder 25 g Infusionskonzentrat
Verschreibungspflichtig:	nein
Anwendung:	15 g gelöst in 250 ml NaCl 0,9 % (25 g in 500 ml NaCl 0,9 %)
Laufzeit der Infusion:	60 Minuten (langsam)
Therapiezyklus:	1 bis 2 x die Woche
Zeitraum:	6 Wochen